Weltenburger Weg I und Fahrt über die Donau (DLFF-0303)

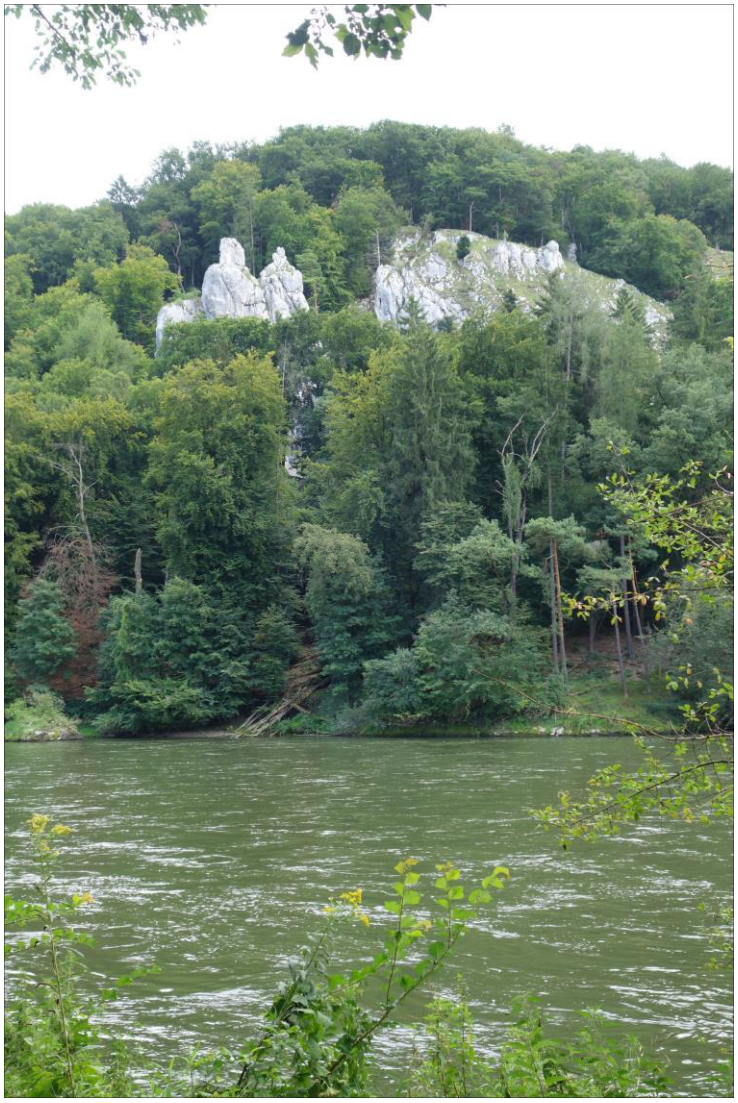
Wanderung am 20. August 2017

Wir parkten in Weltenburg und setzten mit der weitgehend mit Hand betriebenen Seilfähre (Weltenburg – Stausacker) über. Nun benutzten wir den Wanderweg I (Donauroute) stromabwärts.

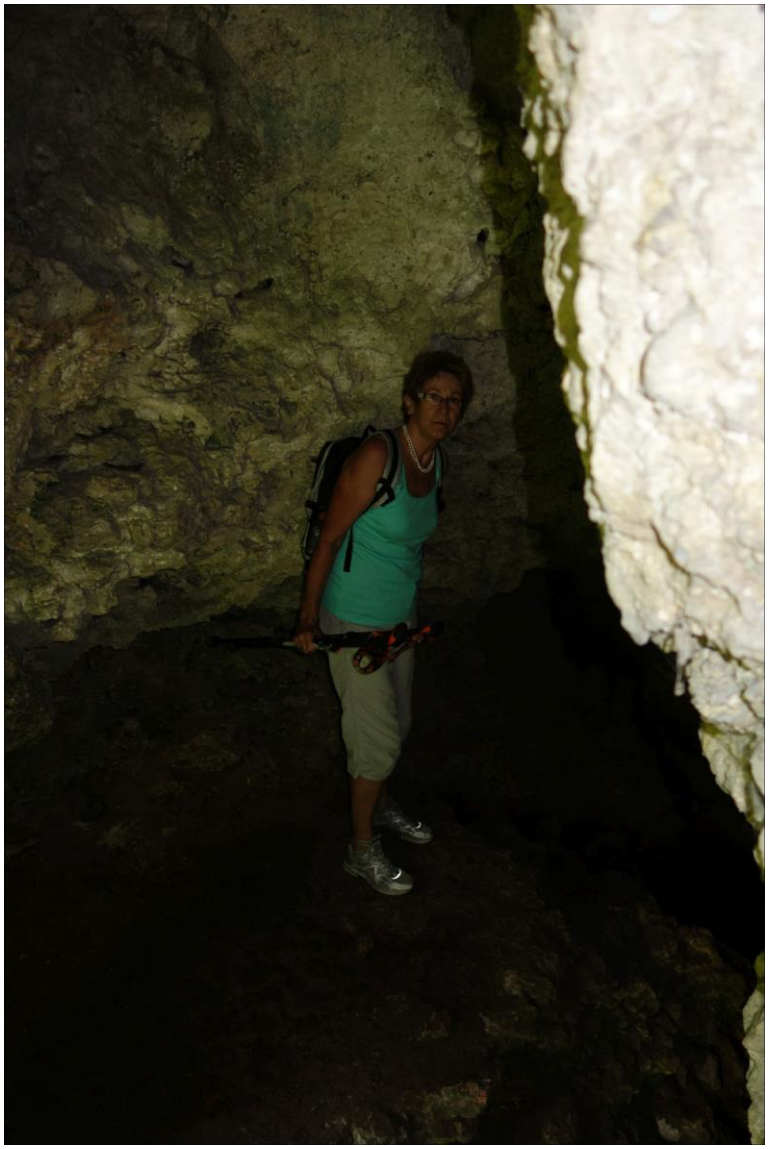
Kloster Weltenburg

Blick von oben (100 m über der Do-nau)

Zille am Donaudurchbruch



Felsen Peter und Paul



Der Bienenkorb

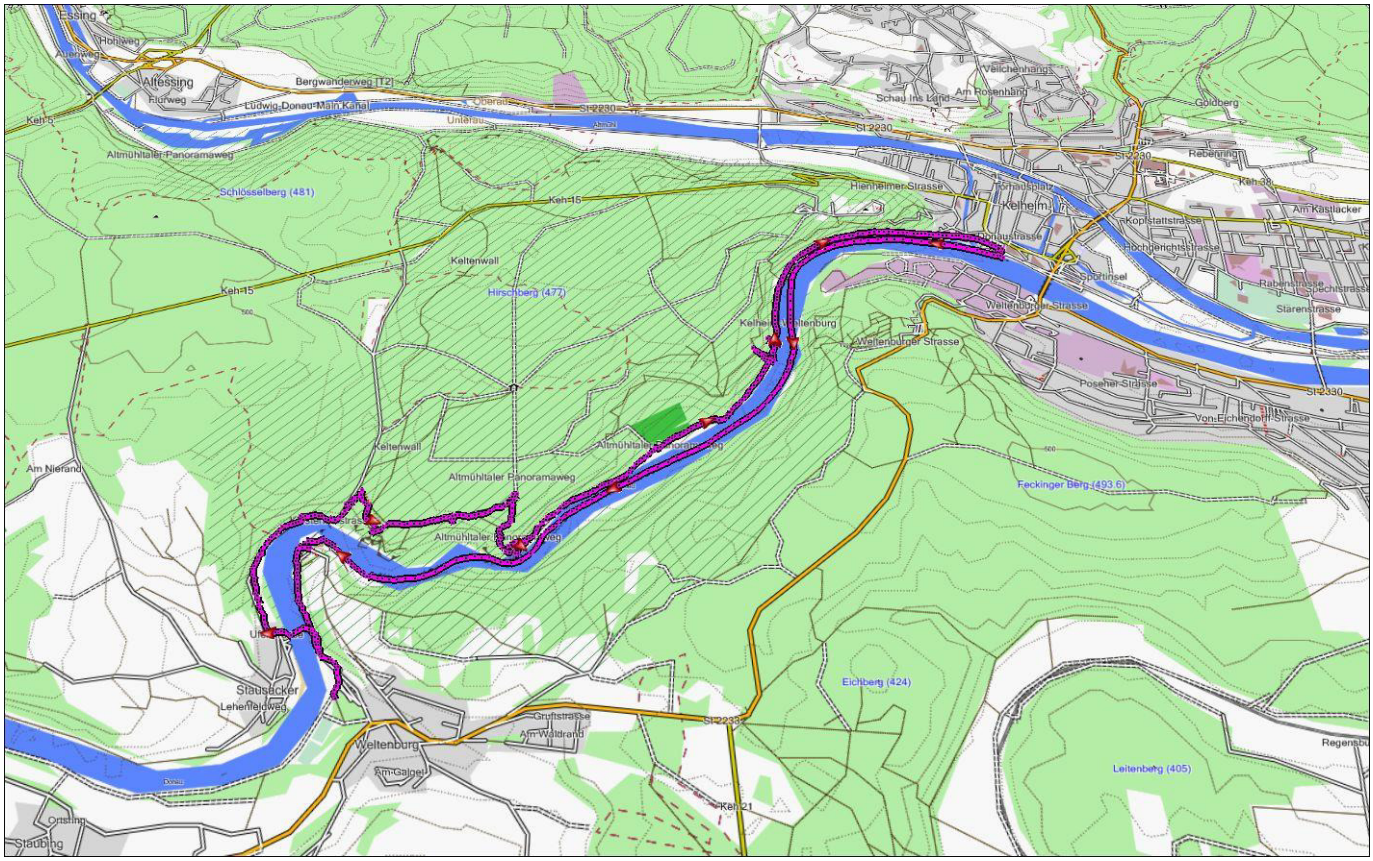
Neben der "Renate" (unterhalb der Befreiungshalle) fuhren noch die Schiffe „Weltenburg", „Maximilian II." und „Ludwig der Kelheimer"

Höhlenkirche bei der Einsiedelei Klösterl

Höhle

Donaudurchbruch

Kanu am Donaudurchbruch



© OpenStreetMap-Mitwirkende *Track (magenta): 10 km Fußwanderung, 6 km Schifffahrt*

Das Naturschutzgebiet Weltenburger Enge ist eines der ältesten in Bayern. Bereits 1840 hatte König Ludwig I. den Schutz angeordnet. 1938 wurde es als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Im Jahr 1995 wurde das Naturschutzgebiet durch die Altwasser der Altmühl zwischen Altessing und Schlösselberg (481 m), das Gebiet um den Hirschberg (477 m) und das Plateau südlich des Donaudurchbruchs erweitert.

Strecke:	**10 km Wanderung, 6 km Schifffahrt**
Dauer:	**Wanderung: 2,5 h**
	Schifffahrt Kelheim – Weltenburg: 40`
Anstieg:	**160 Hm**
Abstieg:	**-160 Hm**
Einkehr:	**Klösterlbiergarten im Bruderloch**
Schwierigkeit:	**leicht**

73 Uli, DL1DXA